Welche aktuelle bzw. Allgemein gültige Beispiele kann man dafür anführen?

Beispiele dafür sind Korruption und unmoralische Praktiken in der Wirtschaft oder der Fokus auf materiellen Erfolg in sozialen Medien, der häufig wahre Werte wie Ehrlichkeit und Integrität in den Hintergrund stellt.

Welche Eigenschaften werden jeweils den Tieren zugeschrieben?

In dieser Fabel wird Herkules als Symbol für Tugend, Ehrlichkeit und Stärke dargestellt, während

-6-

Pluto den schädlichen Einfluss des Reichtums repräsentiert, der das Verhalten und die Werte der Menschen negativ beeinflusst.

Nachdichtung

Durch Wolfgang Drechsler wurden die Wortwahl, der Stil und die Zielgruppen angepasst, um den Text für moderne Leser verständlicher zu machen.

Wortwahl: Drechsler verwendet klarere, modernere Begriffe, z.B. „Die Schätze sind mit Recht dem guten Mann verhasst“ statt der prägnanten lateinischen Formulierung.

-7-

Stilistische Änderungen: Der ursprüngliche kurze Stil wird in vollständige Sätze umgewandelt, um den Text für heutige Leser verständlicher zu machen.

Zielgruppenanpassung: Drechsler fügt erklärende Details hinzu, wie die Beschreibung von Pluto als „Gott des Reichtums“, um mythologische Figuren zugänglicher zu machen.

Quellen:
<https://www.projektgutemberg.org/>
<https://www.perseus.tufts.edu/>

www.minibooks.ch

-3-

XII. Malas Esse Diuitias

geschrieben von
Clemens Reder 7KR

2024/25

-2-

Der **Konflikt** entsteht durch die Ablehnung von Herkules gegenüber dem Reichtum, weil dieser die Menschen verdirbt. Das **Ergebnis** ist, dass Herkules Pluto verachtet, da er den Reichtum als verachtlich für die Moral ansieht. **Was will uns dieser Fabel sagen?** Die Fabel zeigt, dass wahre Tugend, Ehre und moralische Werte viel mehr zählen als der materielle Reichtum, der Menschen leicht verderben und zu schlechten Entscheidungen verleiten kann.

-5-

Aufbau
1) Beliehender Teil
Promytion: „Opes inuisae merito sunt forti viro, quia dives arca veram laudem intercipit.“ (Z.1) Die Schätze sind mit Recht dem guten Mann verhasst, weil stets das Geld den höchsten Schmuck, die Ehre, betrügt.
2) Erzählender Teil
Exposition: Wann: Nachdem Herkules im Himmel **Was:** er die Götter beglückt und Pluto, der Gott des Reichtums, erscheint. **Wo:** im Himmel.

-4-

Reich zu sein taugt nicht
Die Schätze sind mit Recht dem guten Mann verhasst, weil stets das Geld den höchsten Schmuck, die Ehre, betrügt. Ob seiner Tüchtigkeit im Himmel aufgenommen, begrüßte Herkules der Reihe nach die Götter, die sich als Gratulanten ihm genähert hatten, als auch der Gott des Reichtums kam, der Sohn des Glücks, wandte er die Augen ab. Zeus fragte nach dem Grunde. Er sprach: „Ich hasse ihn, weil er ein Freund der Bösen, und weil er mit dem Gelde alle Welt verdirbt.“

XII. Malas Esse Diuitias
Opes inuisae merito sunt forti viro, quia dives arca veram laudem intercipit. Caelo receptus propter uirtutem Hercules, cum gratulantes persalutasset deos, ueniente Pluto, qui Fortunae est filius, auertit oculos. Causam quaesuit Pater: „Odi“ inquit „illum quia malis amicus est simique obiecto cuncta corruptit lucro.“

-3-

-7-

-5-

-2-